GemeindeZeitung

Raach am Hochgebirge

45. Ausgabe / Herbst 2026



Seite 8 **Gemeindeamt wird barrierefrei**
Die Umbauarbeiten schreiten voran und schaffen einen barrierefreien Zugang.

Seite 12 **Gemeinsam musiziert**
13 Gemeinden – eine neue Musik- & Kunstschule fürs Wechselland.

Liebe Raacherinnen! Liebe Raacher!



Foto: © Gemeinde Raach

Wasser ist etwas, das wir jeden Tag ganz selbstverständlich nutzen. Gerade deshalb gerät manchmal aus dem Blick, wie wertvoll es eigentlich ist. Unsere Gemeinde kann auf eine eigene Wasserversorgung bauen. Das gibt Sicherheit und ist etwas, mit dem wir verantwortungsvoll umgehen müssen. Gleichzeitig wollen wir vorhandene Ressourcen sinnvoll nutzen. Deshalb hat sich der Gemeinderat grundsätzlich bereit erklärt, unser Wasser auch gemeinsam mit der Gemeinde Altendorf für ein Hotelprojekt in Kranichberg zur Verfügung zu stellen. Das ist aus unserer Sicht dann gut und richtig, wenn immer gewährleistet bleibt, dass die Versorgung unserer eigenen Bevölkerung immer Vorrang hat.
Für mich ist diese Reihenfolge sehr wichtig. Zuerst müssen unsere Bürgerinnen und Bürger sicher versorgt sein. Erst dann kann Wasser darüber hinaus weitergegeben werden. Ich sehe darin keinen Widerspruch. Im Gegenteil. Wir können unsere eigenen Interessen schützen und gleichzeitig Entwicklung ermöglichen. Wir können Verantwortung für unsere Gemeinde übernehmen und trotzdem ein guter Partner für Projekte in der Region sein. Entscheidend ist, dass wir mit Augenmaß handeln und unsere Wasserversorgung langfristig im Blick behalten.
Denn Wasser ist zu wertvoll, um leichtfertig damit umzugehen. Unsere Bürgerinnen und Bürger sollen auch in Zukunft darauf vertrauen können, dass genug davon da ist.

Ihr Bürgermeister
Thomas Strang

Aus der Gemeinderatssitzung vom 25. September 2026

Barrierefreier Zugang Gemeindeamt

Die Umbauarbeiten für den barrierefreien Zugang zum Gemeindeamt sind weitgehend abgeschlossen.
Im Zuge der Fassadensanierung wurden weitere Erdbebenschäden festgestellt. Diese wurden an die Versicherung weitergeleitet und werden durch einen Sachverständigen begutachtet. Nach derzeitiger Einschätzung ist mit Mehrkosten von rund € 7.000,00 zu rechnen.

LED-Beleuchtung

Die Umrüstung auf LED-Beleuchtung wurde erfolgreich abgeschlossen. Es wurden Fördermittel beantragt und in der Höhe von € 5.040,00 bewilligt.

Güterwege

Im Voranschlag 2027 werden wieder Mittel für die Erhaltung der Güterwege vorgesehen. Die geplanten Erhaltungsmaßnahmen sollen im Bereich Sonnleiten 8 durchgeführt werden.

Glasfaserausbau

Die Grabungsarbeiten für den Glasfaserausbau sollen nach derzeitiger Planung bis 4. Dezember 2026 abgeschlossen sein. Die Inbetriebnahme des Glasfasernetzes ist mit 2. April 2027 vorgesehen.
In den vergangenen Wochen fanden zudem Gespräche mit der EVN hinsichtlich einer möglichen Mitverlegung von Stromleitungen im Zuge der Glasfaserarbeiten statt. Für Teilbereiche der Syhrn konnten entsprechende Einigungen erzielt werden.

Musikschulverband

Mit Beginn des Schuljahres 2026/27 erfolgte die Fusion der Musikschulen Aspang, Kirchberg, Zöbern und Edlitz. Der neue Verband umfasst rund 800 Schülerinnen und Schüler und verfügt über 504 geförderte

Wochenstunden. Zur Direktorin wurde Frau Martina Ungersböck bestellt. Obmann des Musikschulverbandes ist Bürgermeister Sebastian Paß.

Veränderung in der Kindergartenleitung

Seit 1. September hat Frau Carina Pollak die Leitung des Kindergartens übernommen. Die bisherige Kindergartenleiterin Daniela Gamperl befindet sich in Karenz.

Flächenerhebung Wasser/Kanal

Die Erhebungsbögen zur Flächenerhebung für Wasser und Kanal wurden übermittelt und werden derzeit ausgewertet. In den nächsten Wochen sollen die ersten Bescheide an die betroffenen Liegenschaftseigentümer übermittelt werden.

Wasserverband

Seitens des Wasserverbandes wurde beim Land NÖ der Antrag auf Erteilung des wasserrechtlichen Bescheides mit einer Konsensmenge von 70 l/s eingebracht.

ÖBB Ersatzwasserleitung

Im Vertrag vom Jahr 2015 mit der ÖBB wurde festgehalten, dass die Übernahme der Ersatzwasserleitung durch die Gemeinden in einem eigenen Vertrag geregelt werden muss, falls durch den Bau des Basistunnels keine Verminderung der Quellenschüttung auftritt. Dieser Vertrag wird zurzeit ausgearbeitet.

Wohnhausanlage Raach 68 / Gestaltungsbeirat

Für die geplante Wohnhausanlage in Raach 68 der Wohnbaugenossenschaft EBSG/Südraum fand die Begutachtung durch den Gestaltungsbeirat beim Amt der NÖ Landesregierung statt. Im Rahmen der Sitzung wurde das Projekt gestalterisch positiv beurteilt.

Kaminsanierung Kindergarten Raach

Der Kaminkopf musste bis unter das Dach abgetragen und vollständig neu aufgemauert werden.

Berichte des Prüfungsausschusses

Die Vorsitzende des Prüfungsausschusses Eva Kandlhofer berichtet über die Prüfung der Belege und der Prüfung der Kassa. Es wurden keine Mängel festgestellt.

Beitritt zum Gemeindeabgabenverband Wiener Neustadt–Neunkirchen – weitere Vorgangsweise

Das angekündigte Gespräch mit dem Gemeindeabgabenverband hat stattgefunden. Dabei hat sich gezeigt, dass die für die Gemeinde wesentlichen organisatorischen und administrativen Abläufe derzeit noch nicht ausreichend geklärt bzw. ausgereift sind.
Ein Beitritt zum Gemeindeabgabenverband wird daher derzeit nicht weiterverfolgt.

Subvention an die Pfarre Kranichberg

Für die Pfarre Kranichberg wurde ein Kühlschrank angekauft. Die Kosten wurden anteilsmäßig aufgeteilt, was für die Gemeinde Raach einen Anteil von € 134,00 bedeutet.

Hotelprojekt Burg Kranichberg – Grundsatzbeschluss über die Beteiligung der Wasserversorgung

Für das geplante Hotelprojekt Burg Kranichberg ist die zukünftige Trinkwasserversorgung zu klären. Die Versorgung soll unter anderem über die Gemeinden Altendorf und Raach am Hochgebirge erfolgen. Die konkrete Aufteilung der Wassermengen ist noch offen. Die Gemeinde Raach soll sich grundsätzlich an der Versorgung beteiligen, wobei die Versorgung der eigenen Bevölkerung und bestehenden Abnehmer jederzeit Vorrang hat. Ein endgültiger Anspruch auf Anschluss oder Lieferung einer bestimmten Wassermenge soll durch die nun vorliegende Grundsatzvereinbarung noch nicht entstehen.
Für die Wasserübergabe wird ein technischer Übergabepunkt vorgesehen. Die konkrete Lage und Ausgestaltung dieses Übergabepunktes sowie die weiteren technischen, finanziellen und rechtlichen Details werden erst im Zuge

der weiteren Planung und im Hauptvertrag festgelegt. Der Projektwerber hat vor Beginn der Errichtung der erforderlichen Wasserversorgungsanlagen einen Baukostenanteil als Vorausleistung zu leisten. Die konkrete Höhe bzw. prozentuelle Aufteilung dieses Baukostenanteils wird im Hauptvertrag festgelegt. Im Zuge des Hotelprojekts ist neben der Wasserversorgung auch der Anschluss an den öffentlichen Kanal vorgesehen, was eine weitere Einnahmequelle für unsere Gemeinde bedeuten würde, da wir einen Anteil von 38% am Syhrnkanal haben. ■

Gratulationen



VP Raach und SPÖ gratulieren
Herrn Anton Hartl
zum 70. Geburtstag
am 13.08.2026

VP Raach und SPÖ gratulieren
Herrn Johann Dobler
zum 70. Geburtstag
am 09.07.2026

VP Raach und SPÖ gratulieren
Frau Zita Dobler
zum 75. Geburtstag
am 01.04.2026



Fotos: © Gemeinde Raach



Erstklassler

Unser Bürgermeister besuchte die diesjährigen Erstklassler in der Volksschule Otterthal und wünschte ihnen einen guten Start sowie viel Freude am Lernen. Manuel Schedl, Matthias Zodl, Maximilian Schedl, Lenia Tröger und Clara Vollnhofer freuten sich gemeinsam mit Frau Direktor Monika Steiner und Klassenlehrerin Stefanie Strobl über den Besuch und die guten Wünsche zum Schulbeginn. ■

VP Raach und SPÖ gratulieren
Herrn Josef Brunner
zum 75. Geburtstag
am 27.09.2026





VP Raach gratuliert
Herrn Franz Mang
zum 75. Geburtstag
am 30.06.2026

Gemeinde, VP Raach und SPÖ gratulieren
Frau Helene Kovar
zum 85. Geburtstag
am 06.07.2026



Fotos: © Gemeinde Raach

Grillfest des Schützenvereins

Am 1. August veranstaltete der Schützenverein Raach für seine Mitglieder das alljährliche Grillfest. Die Gäste konnten sich an köstlichen Koteletts, Würsteln und Braterdäpfeln erfreuen. Auch die gespendeten Mehlspeisen fanden großen Anklang und rundeten das kulinarische Angebot perfekt ab. Der Schützenverein Raach freut sich jetzt schon auf das nächste Grillfest und hofft, viele von euch dort wiederzusehen! ■









Sportfest mit Riesen-Wuzzelturnier

Am 9. August fand wieder das beliebte Sportfest des Sportvereins Raach statt. Das große Riesen-Wuzzlerturnier, perfekt organisiert von Obmann Michael Schedl, lockte bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen zahlreiche Besucherinnen und Besucher an. Auch für die kleinen Gäste war bestens gesorgt: Eine große Wasserrutsche sorgte für erfrischende Abkühlung, aber das Highlight war die Riesenfußball-Hüpfburg. Die Teams, jeweils bestehend aus fünf Spielerinnen und Spielern, lieferten sich spannende und teils sehr lustige Duelle im Riesen-Wuzzler. Das Publikum fieberte mit und feuerte die Teams lautstark an, was für eine tolle Stimmung am Sportplatz sorgte. Während des Turniers konnten sich die Besucherinnen und Besucher an der Grillecke stärken und den Tag in geselliger Runde genießen.Insgesamt war das Sportfest ein voller Erfolg und ein schöner Treffpunkt für Jung und Alt.

Obmann Michael Schedl bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses gelungenen Tages beigetragen haben. ■

Fotos: ©Gemeinde Raach

Wandertag der VP Raach

Am 6. September fand der Wandertag der Volkspartei Raach am Hochgebirge statt. Bei wunderschönem Spätsommerwetter versammelten sich zahlreiche Wanderfreunde am Hauptplatz in Raach um nach der Begrüßung von Parteiobmann Reinhard Kampichler gemeinsam loszumarschieren. Die Strecke führte über das Rückhaltebecken Raach, den Hochbehälter, die Fuchslochgrabenquelle und das Rückhaltebecken Rottensteiner bis zum Tennisplatz. Bei den einzelnen Wasserstationen gab es interessante Erklärungen rund um die Wasserversorgung und die jeweiligen Anlagen. Bei der Fuchslochgrabenquelle bestand außerdem die Möglichkeit, die Pumpen zu besichtigen. Dort befand sich auch die erste Labestation, bei der sich die Wandergruppe stärken und eine kurze Pause einlegen konnte. Nach dem steilsten Stück der Wanderung hatten sich die Wanderer eine Stärkung redlich verdient. Am Tennisplatz angekommen, ließ man den Wandertag bei gemütlichem Beisammensein und Grillen ausklingen. Auch Nicht-Wanderer waren beim gemeinsamen Abschluss herzlich willkommen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die beim Aufstellen der Bänke und bei den Vorbereitungen mitangepackt haben. Ein besonderer Dank geht an unseren Grillmeister Kandi, der mit seiner hervorragenden Grillerei für den gelungenen kulinarischen Abschluss sorgte. ■











Schützenausflug nach Wien

Am 12. September führte der diesjährige Schützenausflug nach Wien. Bereits um 6.30 Uhr startete die Gruppe mit dem Bus in Raach. Erster Programmpunkt war der Wiener Zentralfriedhof. Die Führung war kurzweilig und humorvoll und wurde durch zahlreiche Anekdoten zu den einzelnen Gräbern besonders interessant. Eindrucksvoll war auch die Besichtigung der Luegerkirche. Anschließend ging es zum gemeinsamen Mittagessen im Kurpark Oberlaa. Bei schönem Herbstwetter konnte das Essen gemütlich im Gastgarten genossen werden. Danach stand die Besucherwelt am Flughafen Wien auf dem Programm. Dort erhielten die Ausflugsteilnehmer Einblicke hinter die Kulissen und erfuhren Wissenswertes über den Flughafenbetrieb. Zum Abschluss kehrte die Gruppe im Gasthof Diewald ein, wo der Ausflug in gemütlicher Runde ausklang. ■

Fotos: © Gemeinde Raach

Wandertag des SV Raach

Am 26. September führte der Wandertag des Sportvereins Raach zum Bründlweg am Pogusch. Bei traumhaftem Herbstwetter machte sich eine kleine Gruppe von 13 Personen auf den Weg. Nach der gemeinsamen Anreise startete die Wanderung beim Gasthof Steirereck und führte über rund 11,5 km. Der Weg verlief über sanfte Almwege und vorbei an mehreren Labestationen und Hütten. Dort wurde immer wieder eine kurze oder auch manchmal eine längere Rast eingelegt, bevor es gemeinsam weiterging. Bei bester Stimmung und herrlichem Wetter wurde der gemeinsame Tag in der Natur zu einem gelungenen Erlebnis für die gesamte Wandergruppe. Zum Abschluss kehrte die Gruppe noch im Gasthof Diewald ein und ließ den Wandertag gemütlich ausklingen. ■



Die Umbauarbeiten für den barrierefreien Zugang

Die Umbauarbeiten für den barrierefreien Zugang zum Gemeindeamt sind bereits weit fortgeschritten. Damit wird ein wichtiger Schritt gesetzt, um das Gemeindeamt künftig für alle Bürgerinnen und Bürger leichter und komfortabler erreichbar zu machen. Die Abbrucharbeiten im Bereich des Stiegenhauses wurden tatkräftig von GR Hannes Zodl, GR Manuel Vollnhofer und GR Franz Schedl durchgeführt.



Erntedankfest

Bei herrlichem Herbstwetter versammelten sich die Gläubigen am Sonntag, den 11. Oktober, vor dem Feuerwehrhaus, um das Erntedankfest zu feiern. Pfarrer Mag. Ernst Pankl segnete die Erntekrone, die in einem festlichen Zug zur Kirche getragen wurde. Die musikalische Gestaltung der Messe übernahm der Chor Raach, der mit der Waldler Messe zu der Gestaltung des Gottesdienstes beitrug. Nach dem Gottesdienst luden der Bauernbund die Gäste zu einer Mahlzeit ein. Es gab Gulasch, Würstel und eine Auswahl an Mehlspeisen. ■



Fotos: ©Gemeinde Raach



Darüber hinaus kümmerte sich Herr Schedl auch um die notwendigen elektrischen Verlegearbeiten. Vizebürgermeister Reinhard Kampichler hatte bei den Arbeiten den Überblick und kümmerte sich um die Koordination der einzelnen Arbeitsschritte. Die Gemeinde bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten für die tatkräftige Unterstützung und den persönlichen Einsatz. ■

Freiwillige Feuerwehr

3.Quartal 2026

Bei unserer Feuerwehr gab es in den letzten Monaten gleich doppelten Grund zur Freude. Zwei unserer Feuerwehrkameradinnen haben den Bund fürs Leben geschlossen.

Am 16. Mai 2026 heiratete unsere Kameradin Andrea ihren Ossi, und am 29. August 2026 gab unsere Kameradin Alexandra ihrem Michael das Ja-Wort.

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Raach gratulieren den beiden Brautpaaren von ganzem Herzen zu diesem besonderen Schritt. Wir wünschen Andrea und Ossi sowie Alexandra und Michael viele glückliche gemeinsame Jahre, Gesundheit und zahlreiche unvergessliche Momente auf ihrem gemeinsamen Lebensweg.





Einsätze der letzten Monate

Unsere Feuerwehr wurde in den vergangenen Monaten zu mehreren Einsätzen alarmiert. Die Bandbreite reichte dabei von Brandeinsätzen über technische Hilfeleistungen bis hin zu einer Tierrettung.

Am 21. Mai rückten wir zu einem Wohnhaus- und Stallbrand in Kirchberg am Wechsel aus. Der Stall fiel den Flammen leider zum Opfer, das Wohnhaus konnte jedoch gerettet werden. Unsere Mitglieder unterstützten die Löscharbeiten mit Atemschutz ausgerüstet über die Drehleiter der FF Neunkirchen-Stadt und bekämpften den Brand am Dach des Wohnhauses.

Nur wenige Tage später, am 29. Mai, wurde unsere Feuerwehr zu einem Waldbrand nach Schwarzau im Gebirge alarmiert. Dank des raschen Eingreifens zahlreicher Feuerwehren konnte eine größere Ausbreitung verhindert werden.

Am 20. Juni galt es einen durch Blitzschlag ausgelösten Waldbrand im Bereich der Schanzkapelle zu be-

Fotos: © Gemeinde Raach, FF Raach

kämpfen. Gemeinsam mit der FF Maria Schutz konnte der Brand mithilfe von Löschrucksäcken rasch unter Kontrolle gebracht und gelöscht werden.





Auch technische Einsätze beschäftigten unsere Mitglieder. Am 23. Juli wurden nach einem Verkehrsunfall in Otterthal zwei nicht mehr fahrtüchtige Pkw geborgen und von der Fahrbahn entfernt. Am 27. September erfolgte eine Traktorbergung in Sonnleiten, nachdem ein Traktor von der Straße abgekommen und ein Gelände hinabgestürzt war. Der Lenker wurde von der Flugrettung in ein Krankenhaus gebracht.





Am 5. August war die FF Raach zudem beim sogenannten „größten Föhrenwaldbrand der Geschichte" im Einsatz. Unsere Mitglieder standen dabei insgesamt 14 Stunden bei den umfangreichen Löscharbeiten im Föhrenwald im Einsatz.

Einen erfreulichen Einsatz gab es schließlich am 2. Oktober in Raach am Hochgebirge. Mithilfe der Drehleiter Gloggnitz konnte eine Katze sicher von einem Baum gerettet und ihrem Besitzer übergeben werden.

Ein herzlicher Dank gilt allen Kameradinnen und Kameraden für ihren engagierten Einsatz sowie den Feuerwehren der Region für die stets gute Zusammenarbeit. ■



Fotos: © FF Raach, BFKDO Neunkirchen | Lechner Patrik

Neues aus dem kindergarten

Auch im Kindergarten ist der Herbst eingezogen. Gemeinsam mit den Kindern haben wir uns auf die Suche nach Naturmaterialien gemacht. Dabei entdeckten und sammelten wir Walnüsse, Äpfel, bunte Blätter und viele weitere Schätze.

Die Kinder können den Herbst mit allen Sinnen erleben, Materialien selbst entdecken und verschiedene Aktivitäten ausprobieren. Passend zur Jahreszeit beschäftigen wir uns mit dem Igel und dem Apfel.

Bei einer Bewegungseinheit mit Nüssen konnten die Kinder die kleinen Naturmaterialien auf vielfältiger Weise in Bewegungsspielen kennenlernen. Auch kreativ wurde es: Mit Handabdrücken, die als Blätter dienten, wurde ein kleiner Igel in einer Blätterhöhle versteckt. Und auch Sonnenblumen wurden gestaltet.

Ein besonderes Erlebnis war das Apfelsaftpressen. Gemeinsam entdeckten die Kinder die Bestandteile des Apfels und konnte durch das Pressen auch sehen, wie Apfelsaft entsteht. Natürlich durfte das passende Lied dazu nicht fehlen!



Auch die gesammelten Naturmaterialien wurden immer wieder in den Alltag eingebaut. Die Kinder verwendeten sie zum Spielen und Sortieren. ■

Foto: © Kindergarten Raach

Volksschulpost – Neuigkeiten aus unserer Schule

Gemeinsam ins neue Schuljahr

Mit viel Freude und einem schönen gemeinsamen Miteinander sind wir in das neue Schuljahr 2026/27 gestartet. Zum Schulbeginn kamen alle Schüler:innen sowie einige Eltern und Großeltern im Bewegungsraum zusammen. Besonders herzlich wurden unsere Schulanfänger:innen begrüßt und in die Schulgemeinschaft aufgenommen.



Besonders freuen wir uns, dass wir in diesem Schuljahr von bisher zwei auf drei Klassen erweitern konnten. Neben Frau Stefanie Strobl, BEd, Frau Viktoria Stögerer, BEd MEd, Frau Olivia Membier, BEd, REL Manuela Piribauer, BEd ist Frau Kathrin Steinbauer, BEd neu in unserem Team. Wir heißen sie herzlich willkommen und freuen uns auf die gemeinsame Arbeit in unseren drei Klassen.

Ein wichtiger Bestandteil unserer schulischen Arbeit bleibt die enge Zusammenarbeit mit dem Kindergarten. Bei regelmäßigen gemeinsamen Aktivitäten und Begegnungen können die zukünftigen Schulanfänger:innen die Schule, die Lehrerinnen und den Schulalltag bereits früh kennenlernen. So wird der Übergang vom Kindergarten in die Schule vertraut und behutsam begleitet. Ein gemeinsamer Austausch mit der neuen Kindergartenleitung, Frau Carina Pollak, hat bereits stattgefunden.

Auch unsere Projekte Klimaschule und Wasserschule werden in diesem Schuljahr weitergeführt. Als Wasserschule legen wir zudem besonderen Wert darauf, dass unsere Schüler:innen regelmäßig und ausreichend Wasser trinken. Damit stärken wir das Bewusstsein für Wasser als wertvolle Ressource und leisten gleichzeitig einen Beitrag zu einem gesundheitsbewussten Schulalltag.

Eine wertvolle Unterstützung erfahren wir auch durch unseren Elternverein. Ein besonderer Dank gilt unserer Elternvereinsobfrau Mag[a] Michaela Pichler, die sich bereits zu Schulbeginn mit großem Engagement eingebracht und den Hefteinkauf bei Tonis Box unterstützt und organisiert hat. Die verlässliche und engagierte Zusammenarbeit mit dem Elternverein ist eine wertvolle Bereicherung für unsere Schulgemeinschaft. Vielen Dank!

Mit vielen Ideen, bewährten Kooperationen und neuen Vorhaben blicken wir mit Freude auf das Schuljahr 2026/27. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Eltern und Erziehungsberechtigten, unseren Kooperationspartner:innen sowie den Vertreter:innen der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung unserer schulischen Arbeit. Wir freuen uns auf ein abwechslungsreiches Schuljahr mit vielen schönen Begegnungen, gemeinsamen Erlebnissen und vor allem viel Freude am Lernen.

Herzliche Grüße aus der Volksschule Otterthal – wo sich Talente entfalten. ■

Monika Steiner

Foto: © VS Otterthal

Fusion zur Musik- und Kunstschule Wechselland ab 2026/27

Im Zuge der Novelle des NÖ Musikschulgesetzes 2000 und der daraus entstandenen neuen Rahmenbedingungen schließen sich mehrere Musikschul-Gemeindeverbände der Region zusammen. Ziel dieser strukturellen Neuausrichtung ist es, die Grundlage für eine weiterhin gesicherte Landesförderung zu schaffen und gleichzeitig die musikalische sowie künstlerische Ausbildung im Wechselland nachhaltig zu stärken.

Ab dem Schuljahr 2026/27 nimmt die Musik- und Kunstschule Wechselland ihren Betrieb auf. Diese wird aus den bisherigen Gemeindeverbänden der Musikschule Aspang, der Musikschule Edlitz-Grimmenstein-Thomasberg-Zöbern sowie der Musikschule Kirchberg am Wechsel gebildet. Der neue Gemeindeverband umfasst insgesamt 13 Gemeinden: Aspang Markt, Aspangberg-St. Peter, Mönichkirchen, Edlitz, Grimmenstein, Thomasberg, Zöbern, Kirchberg am Wechsel, Feistritz am Wechsel, Otterthal, Trattenbach, Raach am Hochgebirge sowie St. Corona am Wechsel.

Durch die Bündelung der bestehenden Strukturen, eine gemeinsame Verwaltung, sowie die Erfüllung der gesetzlich vorgesehenen Mindestgröße von 300 geförderten Wochenstunden werden stabile und zukunftsorientierte Rahmenbedingungen geschaffen. Gleichzeitig ermöglicht die neue Organisation eine effizientere Nutzung vorhandener Ressourcen und erleichtert die Umsetzung gemeinsamer Projekte. Für die musikalische und künstlerische Ausbildung der Schüler:innen stehen dabei insgesamt 43 Lehrkräfte zur Verfügung.

Die Gesamtleitung der neuen Musik- und Kunstschule übernimmt Frau Mag. Martina Ungersböck, die bisher bereits Leiterin der Musikschule Aspang war. Verbandsobmann ist Kirchbergs Bürgermeister Sebastian Paß. Kirchbergs bisheriger Musikschulleiter Friedrich Hecher und seine Stellvertreterin Anna Flasch bleiben weiterhin in verantwortungsvoller Position für die Gemeinden der bisherigen Musikschule Kirchberg am Wechsel.

Für Schüler:innen sowie deren Familien ergeben sich im laufenden Betrieb kaum Änderungen. Alle bestehenden Unterrichtsstandorte bleiben erhalten, wodurch die wohnortnahe Ausbildung weiterhin sichergestellt ist.

Lehrenden der Musik- und Kunstschule Wechselland mit Obmann Sebastian Paß



Mit Freude ins neue Musikschuljahr

Der Schulbeginn ist eine Zeit der Wiedersehensfreude, des Kennenlernens und des gemeinsamen musikalischen Entdeckens. Neue Instrumente werden erlernt, Ziele gesetzt, junge Talente gefördert und mit großer Musizier- und Bewegungsfreude gemeinsam erarbeitete Inhalte erprobt.



Volle Action in der Musikalischen Früherziehung im Kindergarten Raach (li.)

Musikschüler aus Raach (u.)





Fotos: © Musik- und Kunstschule Wechselland

Großprojekt: „Prince of Peace"

Knapp 180 Mitwirkende – darunter Musikschüler:innen, Lehrende und Freunde der Musik- und Kunstschule Wechselland freuen sich, Sie beim Weihnachtsoratorium „Prince of Peace" unter der Leitung von Karin Rozaj begrüßen zu dürfen! Die Musik erstreckt sich von Liedern für Kinder, über anspruchsvolle Chor- und Orchestermusik bis hin zu schwungvoller Popularmusik, begleitet von einer Band. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Aufführungen finden am 18. und 19. 12. 2026 jeweils um 17:00 Uhr in der Pfarrkirche Kirchberg statt.



KONTAKT:

Standort Kirchberg: 02642 51401-40, kirchberg@mks-wechselland.at

Zentrales Büro Aspang: 02642 51401-10, office@mks-wechselland.at

Homepage: https://www.mks-wechselland.at/

Termine für das Schuljahr 2026/ 27

- **28.11.26, 15 Uhr** Kinderadvent (VS Kirchberg)
- **13.12.26, 17 Uhr** Adventkonzert (Kirche Feistritz)
- **18.12.26, 17 Uhr** Weihnachtsoratorium Prince of Peace (Pfarrkirche Kirchberg)
- **19.12.26, 17 Uhr** Weihnachtsoratorium Prince of Peace (Pfarrkirche Kirchberg)
- **23.4.27, 19 Uhr** Frühlingskonzert zum Tag der Musik- und Kunstschulen Niederösterreich
- **4.6.2027** Ende der Anmeldefrist der Musik- und Kunstschule Wechselland ■

Theater in Raach

Auch heuer heißt es im November wieder - Bühne frei für unsere Theatergruppe! Wer dabei sein möchte, sollte sich mit den Karten besser nicht allzu lange Zeit, die besten Plätze sind erfahrungsgemäß schnell weg.

Kartenreservierung: 16–19 Uhr unter 0676/6077607



BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO NEUNKIRCHEN

POLIZEI

GEMEINSAM.SICHER in Neunkirchen

Aktuelle Info – Herbst 26

Neue Regeln für E-Mopeds ab 01. Oktober

Ab 1. Oktober 2026 gelten strengere Vorschriften für sogenannte E-Mopeds. Diese Fahrzeuge gelten ab jetzt nicht mehr als Fahrräder, sondern als Kraftfahrzeuge – Motorfahrräder (Moped).

Es gibt keine Unterscheidung mehr zwischen „herkömmlichen" Mopeds und Elektro-Mopeds (E-Moped).

Entscheidend für die konkrete Einordnung als „E-Moped" ist die Sitzhöhe: Fahrzeuge, bei denen sich die Sitzposition des Fahrers oder der Fahrerin in einer Höhe bis zu 54 cm über dem Boden (Fahrbahn) befindet, fallen nicht in den Geltungsbereich der neuen Regeln.

E-Mopeds dürfen ab 1. Oktober 2026 nicht mehr auf Radwegen, Radfahrstreifen oder sonstigen Radfahranlagen unterwegs sein. Stattdessen müssen die Lenker von E-Mopeds – wie herkömmliche Mopeds – ausschließlich die Fahrbahn benutzen!

Führerschein, Helm und eine aufrechte Zulassung/Kennzeichen sind Pflicht!



****GEMEINSAM gegen EINBRUCH****

Nochmal unsere wichtigsten Tipps:

-**LICHT**, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich – Anwesenheit vortäuschen!
-Das Haus/Wohnung **BEWOHNT** erscheinen lassen!
-Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nützen können!
-**LÜFTEN NUR,** wenn man zu Hause ist! Schließen Sie Fenster, Terrassen- u. Balkontüren!

www.gemeinsamsicher.at


ADVENT
KONZERT
Chor Raach
4. Dezember 2026
19.00 Uhr
Pfarrkirche
RAACH

Veranstaltungen

30.10. – 22.11.2026	Theater in Raach *Kartenreservierung 16 -19 Uhr unter 0676/6077607*
04.12.2026, 19 Uhr	Adventkonzert Chor Raach
05.12.2026, ab 17 Uhr	Nikolaus am Dorfplatz, anschließend Punschstandl
12.12.2026, 7.30 Uhr	Adventfrühstück im FF-Haus, nach der Rorate (7.30 Uhr)
16.12.2025, ab 14 Uhr	Seniorenweihnachtsfeier im GH Diewald



IMPRESSUM
Herausgeber, Eigentümer u. Verleger: Gemeinde Raach am Hochgebirge, Raach 39, 2640 Raach am Hochgebirge
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm Dipl.-Ing. Thomas Stranz und GGR Ing. Johann Wernhart
Satz: Petra Friedl | **Titelfoto:** Ulrike Grabner | **Druck:** Feilhauer Druck e.U., Seebensteinerstraße 1, 2620 Neunkirchen